

Göltzschthalbrauerei Greiz, Aktiengesellschaft in Greiz.

Gegründet: 12./12. 1900; eingetr. 16./2. 1901. Übernahmepreis der Brauerei E. M. Jahr in Kleingera für M. 1 000 000. Gründung s. Jahrg. 1901/1902. Besitztum s. Bilanz. Bierabsatz 1902/03—1905/1906: 27 626, 33 463, 29 249, 29 502 hl; später jährl. ca. 25 000—30 000 hl.

Kapital: M. 1 000 000 in 1000 Aktien à M. 1000.

Hypotheken: M. 177 000 zu 4%

Geschäftsjahr: 1./10.—30./9. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.
Bilanz am 30. Sept. 1919: Aktiva: Brauerei-Grundstücke 35 600, do. Gebäude 188 902, Masch. 7513, Brauereigeräte 2082, Lagerfässer 1, Versandfässer 1, Wasserleitung 1, Wirtschaftseinricht. 1, Flaschen 1, Fuhrwesen 31 866, Gasthaus-Grundstücke 331 553, do. Einricht. 2700, Wertp. 4987, Kassa 4311, Hypoth.-Darlehne 575 539, Sicherheitsleistungen 40 538, Aussenstände u. Darlehne 391 065, Vorräte 52 595. — Passiva: A.-K. 1 000 000, Hypoth. 177 000, Rückl. für Abschreib. auf Brauereianlagen, Wirtschaftsgrundst., Hypoth., Darlehne u. zweifelhafte Aussenstände 290 455, R.-F. 53 466 (Rückl. 3000), Sicherheitsleistungen 48 018, Verbindlichkeiten u. Darlehne 30 282, Div. 50 000, Ern.-F. 2000, Unterst.-F. 1000, Vortrag 16 584. Sa. M. 1 669 258.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Gehälter, Löhne, Spesen u. Unk. 99 610, Steuern, Unfall- u. Krankenkassen-Versich. 3495, Unterhalt., Gebäude, Masch., Fuhrwesen 24 502, Mieten u. Pacht 2897, Abschreib. 35 708, Vortrag 20 317, Reingewinn 52 267. — Kredit: Vortrag 20 317, Erlös für Bier, Brauereiabfälle u. Zs. 218 482. Sa. M. 238 799.

Dividenden 1900/1901—1918/19: 2½, 5, 7, 8, 4, 3, 0, 0, 0, 3, 4, 4, 2½, 0, 0, 0, 2, 5, 5%.

Direktion: Aug. Scholz, Greiz.

Aufsichtsrat: Vors. Chr. Jahn, Greiz; Paul Greve, Rud. Jahr, Direktor Zeys, Gera.

Zahlstelle: Greiz u. Gera: Allg. Deutsche Credit-Anstalt.

Vereinsbrauerei zu Greiz.

Gegründet: 8./7. 1886; eingetr. 31./7. 1886. Die Ges. übernahm bei ihrer Gründung die 1872 errichtete Vereinsbrauerei Merz & Co. zu Pohlitz. Die Ges. besitzt noch 4 Restaurationsgrundstücke. Bierabsatz 1903/04—1907/08: 47 520, 47 494, 46 800, 47 728, 47 474 hl; später jährl. 40 000—46 000 hl. Die G.-V. v. 6./12. 1909 beschloss den Betrieb der Ges. durch Fabrikation von alkoholfreien u. alkoholarmen Getränken zu erweitern.

Kapital: M. 1 000 000 in 1000 Aktien (Nr. 1—1000) à M. 1000. Urspr. M. 480 000, erhöht lt. G.-V.-B. v. 24./8. 1889 um M. 160 000 (begeben zu 140%), ferner lt. G.-V.-B. v. 5./7. 1897 um M. 160 000 (begeben zu 155%), sowie lt. G.-V.-B. v. 12./6. 1899 um M. 200 000 (auf M. 1 000 000) in 200 Aktien, angeboten den Aktionären zu 135%.

Hypothekar-Anleihe: M. 300 000 in 4% (bis 1. April 1897 4½%) Prior.-Oblig. von 1878, 600 Stücke à M. 500. Zs. 1./4. u. 1./10. Tilg. ab 1892 durch jährl. Ausl. bis 1930; verstärkte oder Total-Tilg. mit 3 mon. Künd.-Frist zulässig. Sicherheit: Hypoth. zur ersten Stelle auf dem Brauereigrundstück. Zahlst. wie bei Div. Ende Sept. 1919 in Umlauf M. 150 000. Kurs in Dresden Ende 1906—1919: 100, 99, 97, 98, 98.50, 97.50, 95, 94.75, 93.25*, —, 87, —, 92*, 90%.

Hypotheken: M. 280 000 zu 4% u. 4½% verzinslich, haften auf den der Ges. gehörigen 4 Restaurationsgrundstücken u. Wohnhaus.

Geschäftsjahr: 1./10.—30./9. **Gen.-Vers.:** Okt.-Jan. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% zum R.-F. bis 20% des A.-K. (ist erfüllt), bis 4% Div., vom Rest bis 12½% vertragsm. Tant. an Dir. u. Beamte, 7½% Tant. an A.-R. (ausser einer festen Jahresvergütung von M. 5000), event. besondere Abschreib. u. Rücklagen, Überrest Super-Div. bis zu einer Gesamt-Div. von 12%, event. weiterer Überschuss zum Div.-R.-F. bis derselbe 33½% des A.-K. erreicht, ein sich dann noch ergebender Überschuss nach G.-V.-B.

Der Div.-R.-F. dient a) zur Deckung etwaiger Verluste aus den an Geschäftskunden gewährten Darlehen, b) sobald die G.-V. dies beschliesst, zu einer Aufbesserung der Div. bis zu 6% in Geschäftsjahren, in denen der Betriebsgewinn hierzu nicht ausreicht.

Bilanz am 30. Sept. 1919: Aktiva: Brauerei-Grundstücke 118 502, Brauerei-Gebäude 416 500, Wirtschaftsanlagen 316 700, Masch. 19 000, Kühlanlage 6400, Brunnenanlage 1500, Kraft- u. Lichtenanlage 400, Brauerei-Geräte 2400, Wirtschafts-Geräte 3000, Lagerfässer u. Bottiche 1, Versandfässer 1000, Flaschen 24 000, Pferde 16 000, Kraftwagen 19 000, Darlehen 28 340, Hypoth. 535 547, (Bürgschaften 58 000), Sicherh. 1000, Beteteilig. 1000, Aussenstände 363 550, Wertp. 156 013, Kassa 1555, Vorräte 85 275. — Passiva: A.-K. 1 000 000, Anleihe 150 000, R.-F. 275 632, Div.-R.-F. 116 075, Delkr.-Kto 136 459, Talonsteuer 5000 (Rückl. 1500), Rückl. f. Wirtschaftsgeräte 1521, Wirtschafts-Hypoth. 280 000, Anleihe-Zs. 1130, Sicherh. 7200, gestund. Steuer f. Bier u. künstl. Mineralwasser 36 046, Verbindlichk. in lauf. Rechn. 5000, nicht erhob. Div. 50, Tant. 4930, an Angestellte 14 300, Vortrag 33 341. Sa. M. 2 116 686.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Gehälter u. Löhne 195 487, Unk., Pacht u. Eis 72 838, Geschirrunk. u. Frachten 44 661, Unterhalt. der Gebäude, Masch., Geräte u. Gefässe 37 265, Steuern u. Versich. 23 794, Abschreib. 42 325, Reingewinn 104 071. — Kredit: Vortrag 32 264, Betriebsüberschuss 422 436, Zs., Miete 65 694. Sa. M. 520 444.

Kurs Ende 1902—1919: 96.25, 105, 115, 118, 117, 118, 117, 110, 146, 156, 140, 142.50, 142*, —, 105, —, 105*, 100%. Notiert Dresden.

Dividenden 1902/03—1918/19: 5, 6, 7, 7, 7, 6, 6, 8, 10, 10, 10, 9, 5, 5, 5, 5%. C.-V.: 4 J. (F.)